

C. Griechische und römische Schriftsteller.

Herodot erwähnt Palästina und höchst wahrscheinlich Jerusalem, welches er Cadytis⁶⁾ nennt. Strabo⁷⁾ handelt im 2ten Capitel des 16ten Buchs seiner Geographie von Syrien, Palästina inbegriffen; sehr genaue und irrige Nachrichten über Palästina finden sich gemischt bei ihm; so erzählt er wunderliche Dinge von den Juden, besonders von Moses. Ptolemäus⁸⁾ handelt im 5ten Buche seiner Geographie, Cap. 15—17. von Palästina und den angränzenden Ländern. Dio Cassius erzählt die Eroberung Palästinas und Jerusalem durch Pompejus (37, 15—17.), des Titus Belagerung Jerusalem (Lib. 66, 4—7.), Hadrians Restauration Jerusalem und den Aufstand der Juden unter diesem Kaiser (69, 12—14.).⁹⁾

Unter den römischen Schriftstellern handelt Plinius im 5ten Buche seiner Naturgeschichte vom 13ten bis zum 19ten Capitel von der Geographie Syriens, Palästina inbegriffen¹⁰⁾, und giebt manche gute Notiz. Von Tacitus gehört vornehmlich das 5te Buch der Historien vom 1sten bis zum 13ten Capitel hierher. Er haßt Juden und Christen (Annal. 15, 44.), daher seine höchst gehässige Darstellung der ältern jüdischen Geschichte, zum Theil mit argen Irrthümern (Hist. 5, 3. 4.). Nichts desto weniger giebt er, abgesehen von jenen Irrthümern, die treffendste Charakteristik der Juden¹¹⁾, ja unwillkürliche Bestätigungen der Bibel¹²⁾.

6) Diese Erwähnungen finden sich 1, 105. 2, 106. 157. 159. 3, 5. 62. 64. 91. 4, 39.

7) Strabo aus Amasea in Pontos, Augustus Zeitgenosse. Ed. von Siebenkees und Eschcke. 7 Bde. 8. 1796—1811. Eine gründliche neue Uebersetzung lieferte Groscurd in 4 Theilen.

8) Ptolemäus aus Pelusium starb 161 nach Chr. Geographiae Lib. 8. Ed. Petri Montani 1605 etc. Meist giebt Ptolemäus nur Namen von Orten mit Bestimmung ihrer Länge und Breite.

9) Vgl. auch Dio Cass. 47, 18. 49, 22. 60, 6. 68, 32.

10) Ich citire nach Harbuins Ausgabe. 2 Bde. Fol. 1741.

11) J. B. Hist. V, 4.: Profana illic (apud Judaeos) omnia quae apud nos sacra; rursus concessa apud illos quae nobis incesta. Vgl. noch: Ann. 2, 42. 12, 23. Hist. 2, 79. Es läßt sich mit größter Wahrscheinlichkeit nachweisen, daß Tacitus des Josephus Geschichte des jüdischen Krieges kannte.

12) Außer Plinius und Tacitus finden sich hierher gehörige Notizen bei Justinus (36, 2.), Suetonius Augustus 93. Claudius 25. 28. Vespasian 4. 5. Titus 4. 5.), Pomponius Mela (1, 2.), Ammianus Marcellinus (14, 8. 23, 1.).